

**Zeitschrift:** Schweizerische Lehrerzeitung  
**Herausgeber:** Schweizerischer Lehrerverein  
**Band:** 100 (1955)  
**Heft:** 11

**Anhang:** Unterrichtsfilm und Lichtbild : Mitteilungen der Vereinigung Schweizerischer Unterrichtsfilmstellen (VESU) : unter Mitwirkung der Konferenz der kantonalen Erziehungsdirektoren, März 1955, Nummer 1

**Autor:** Engel, R. / Adrian, H. / Pool, G.

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

**Download PDF:** 02.04.2025

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

# UNTERRICHTSFILM UND LICHTBILD

MITTEILUNGEN DER VEREINIGUNG SCHWEIZERISCHER UNTERRICHTSFILMSTELLEN (VESU)

Unter Mitwirkung der Konferenz der kantonalen Erziehungsdirektoren

MÄRZ 1955

6. JAHRGANG NUMMER 1

## Ein neuer Film der VESU

*Ein Landsgemeindegottesdienst in der Schweiz*  
16-mm-Tonfilm, 210 Meter, 2 Gutscheine

Wiederholte Male schon war an dieser Stelle über das Fortschreiten der Arbeiten am Film «Ein Landsgemeindegottesdienst in der Schweiz» berichtet worden. Heute dürfen wir den fertigen Film anzeigen.

Anfangs Dezember fanden in Basel, Bern und Zürich die Uraufführungen vor geladenen Gästen statt. Die Schweizer Presse hat unserem Film freundliche Worte der Anerkennung gewidmet, und so hoffen wir, dass der Film in der Schule das bieten wird, was ihm als Aufgabe zugedacht wurde. Unser Film soll unserer heranwachsenden Jugend das Erlebnis einer Landsgemeinde vermitteln, wobei die staatsbürgerlichen Aspekte im Vordergrund stehen.

Wie bereits berichtet wurde, zeigt der Film Ausschnitte aus dem Landsgemeindegottesdienst in Trogen und in Glarus. In Trogen die Eröffnung mit dem Landsgemeindegottesdienst und dem Gebet, wir hören Teile der Ansprache des Landammannes und erleben die Wahl eines Regierungsrates; dann folgen wir Beratungen einzelner Sachgeschäfte in Glarus, wo die freie Diskussion noch waltet, um endlich wieder in Trogen mit dem gemeinsamen Schwur die Landsgemeinde zu beenden.

Vorerst stehen je bei der SAFU in Zürich und bei der Schulfilmzentrale in Bern je eine Kopie des Filmes zur Verfügung. Der Film kann nur auf einem Tonprojektor vorgeführt werden und dauert 20 Minuten.

## Neue Filme der Schulfilmzentrale Bern

Nr. U 70 *Tintenfische*

Der Film führt uns an die Küste von Sizilien und in ein dortiges Meeraquarium. Eine *Sepia officinalis* (ein Zehnarmer) und ein *Octopus vulgaris*, der Kraken (ein Achtarmer) zeigen ihre eigenartige Fortbewegung. Wir sehen, wie die *Sepia* in einer Wolke von Sepiafarbstoff verschwindet, nachdem sie von einem Zitterrochen einen elektrischen Schlag erhalten hat. Zum Abschluss erleben wir einen erbitterten Kampf zwischen einem Kraken mit einem Hummer und einer Muräne.

Textbearbeiter: Dr. H. Adrian.

Nr. U 71 *Symbiose bei Meertieren*

Der Film wurde an der Küste von Messina und in einem Meeraquarium aufgenommen. Wir sehen Seesterne, Seeigel, Seegurke und Nadelfisch. Der Nadelfisch hat seine Wohnung im Körperinnern der Seegurke gewählt. Auf Muscheln und Steinen sind Röhrenwürmer festgewachsen. Der Einsiedlerkrebs *Pagurus* hat seinen weichen, ungepanzerten Hinterleib in einem leeren Schneckenhaus geborgen. Auf das Schneckenhaus setzt er eine lebende Aktinie, welche mit ihren Nesselkapseln die Feinde abschreckt. Ein dem Einsiedlerkrebs entgleiteter Fisch wird von der mitgeführten Aktinie ergriffen und eingesogen. So sind beide Nutzniesser ihres Zusammenlebens.

Textbearbeiter: Dr. H. Adrian.

Nr. U 73 *Marmor aus Carrara*

besonders für Gewerbeschulen geeignet.

In den Marmorbrüchen von Carrara werden die riesigen Blöcke mittels der Drahtsäge aus den Marmorwänden gesägt, auf den Arbeitsplatz transportiert und dort mit der Gattersäge in Blöcke oder Platten geschnitten. Durch Fräsen, Schleifen und Polieren wird der Marmor weiterverarbeitet. Auf der Drehbank werden Vasen und Kunstgegenstände gedreht. Zum Abschluss werden die Verwendung des Marmors, Bildhauerarbeiten und Bauten gezeigt.

Textbearbeiter: J. Jeker.

Nr. U 288 *Unser Obst*

Ein Film der Eidgenössischen Alkoholverwaltung

Der Film zeigt die Baumpflege, das Pfropfen, die Obsternte. Besonderes Gewicht wird auf die Sortierung nach Qualität gelegt. Verarbeitung des Mostobstes in der Mosterei, Verwertung des Tresters, Lagerung des Obstsaftes, Herstellung von Obstkonzentraten und Dörrobst zeigen, zu welchem wichtigen Volksnahrungsmittel das Obst heute geworden ist.

Nr. U 184 *Pyramiden*

Der Film zeigt uns die Pyramiden von Gizeh, den Sphinx und einige Stufenpyramiden. Er lässt uns in Grabkammern blicken, zeigt an Trickaufnahmen den Innenaufbau der Pyramiden und rekonstruiert, wie man sich den Pyramidenbau heute vorstellt.

Textbearbeitung: R. Engel.

Nr. U 290 *Pilgerleben am Ganges*

Ein Farbenfilm

Wir sehen, wie die Gläubigen am Fusse der Ghats in Benares rituelle Waschungen im heiligen Ganges vollführen, erleben ein Pilgertreffen in Allahabad und begegnen Wahrsagern, Fakiren und Bettlern.

Aufnahmen und Text: Dr. P. Amsler.

Nr. U 291 *Herbstarbeiten in einem koreanischen Dorf*  
Ein Farbenfilm

Der koreanische Bauer verarbeitet Soyabohnen, Gemüse und Paprika. Die Reisernte wird verarbeitet. Dreschen an der Drehtrommel, Worfeln, Entfernen der Spelzen durch Grobshälung, der Silberhäutchen im Granitmörser und Zerstoßen des Reises zu Reismehl wird in einer Reihe von schönen Bildern gezeigt. Als Abschluss sehen wir das Verarbeiten des Reisstrohs zu Seilen und Matten.

Aufnahmen und Text: Dr. P. Amsler.

Nr. U 298 *Kinderstube des Drosselrohrsängers*

Ein Weibchen hängt zwischen Schilfhalmen das Nestkörbchen auf. Die Mulde wird immer tiefer eingedrückt, damit hernach die fünf gefleckten Eier nicht herauskollern können. Beide Gatten bebrüten die Eier. Sind die Kleinen ausgeschlüpft, entfernen die Eltern die Eierschalen aus dem Nest. Emsig füttern die Alten mit Insekten; auch sieht man, wie Kotbällchen weggetragen werden. Wir sehen die ersten Ausflüge der Jungen; keines fällt ins Wasser. Auch nach dem Flüggewerden betteln die Jungen um Futter.

Textbearbeiter: Dr. H. Adrian.

R. Engel.



Das bald zu Ende gehende Schuljahr ist im Leben der SAFU (Schweizerische Arbeitsgemeinschaft für Unterrichts kinematographie, Zürich) ein Jahr mit doppelter Bedeutung. Nicht nur auf ein Vierteljahrhundert Arbeit im Dienste unserer Schulen ist Rückschau zu halten, nicht nur das bereits Erreichte darf aufgezählt werden, wichtiger dürfte die bevorstehende neue Arbeit sein, die nur auf der Basis dieser 25jährigen Vorarbeit möglich wird.

In diesem Sinne sei an dieser Stelle nur einer Persönlichkeit gedacht, ohne deren Pionierarbeit nicht nur die SAFU, sondern das ganze Unterrichtsfilmwesen in der Schweiz nicht das erreicht hätte, worauf wir heute zurückblicken können. Es ist dies Herr Prof. Dr. Ernst Rüst, Zürich, der schon vor der Gründung der SAFU im Jahre 1929 Vorarbeiten geleistet hatte, die in ihren Ergebnissen heute noch grundsätzliche Bedeutung haben, und dies nicht nur bei uns in der Schweiz, sondern auch im Ausland.

Es ist uns heute ein besonderes Bedürfnis, Herrn Prof. Rüst für alle seine Arbeit und seinen nie ermüdenden Einsatz für unsere Sache tiefgefühlten Dank auszusprechen. Freudig dürfen wir aber auch allen Mitarbeitern, Lehrern aller Schulstufen und aus der ganzen Schweiz für ihren Einsatz danken und der Hoffnung Ausdruck geben, dass diese tätige Unterstützung der SAFU auch weiterhin zuteil werden möge.

Der Regierungsrat des Kantons Zürich hat die Arbeit der SAFU mit der Anerkennung als *Unterrichtsfilm- und Lichtbildstelle des Kantons Zürich* ausgezeichnet. Damit wird der Aufgabenkreis der SAFU wesentlich erweitert, indem sie als Kantonale Unterrichtsfilm- und Lichtbildstelle den offiziellen Auftrag erhält, das für die Schulen notwendige Film- und Lichtbildmaterial, falls es nicht schon im Handel erhältlich ist, selbst zu produzieren.

Ab 1. April 1955 wird die SAFU ihre neue Arbeit in Angriff nehmen. Wertvolle Vorarbeiten stehen zur Verfügung, und es fehlt nicht an Projekten, die sofort zur Ausführung gelangen können. Wie an dieser Stelle bereits angekündigt wurde, wird nun neben dem Unterrichtsfilm auch das Lichtbild zu betreuen sein. Dank engster persönlicher Zusammenarbeit mit der Arbeitsgemeinschaft für Lichtbild und Film der Lehrerschaft der Stadt Zürich, als auch mit der Studiengruppe für das Lichtbild des Schweizerischen Lehrervereins, hoffen wir, in allernächster Zukunft die ersten Früchte dieser Zusammenarbeit vorlegen zu können.

Die Zusammenarbeit mit den übrigen Unterrichtsfilmstellen der Schweiz, im Rahmen der Vereinigung Schweizerischer Unterrichtsfilmstellen (VESU), sichert weiterhin eine gedeihliche Entwicklung auch auf dem Gebiete des Unterrichtsfilmes.

All diese Arbeit kann aber nur dann wirklich fruchtbar gestaltet werden, wenn die Schule, für die wir arbeiten, uns ihre Forderungen immer wieder neu zur Kenntnis bringt. Die grosse Mannigfaltigkeit der Lehrerwünsche und -bedürfnisse kann nur befriedigt werden, wenn sie bekanntgegeben werden. In diesem Sinne bitten wir alle Kollegen und Kolleginnen aller Schulstufen um ihre freundliche Mitarbeit.

Suchen Sie einen bestimmten Film, suchen Sie Lichtbilder für ein bestimmtes Gebiet, teilen Sie uns dies mit, und wir werden bemüht sein, Ihnen mit Rat und Tat behilflich zu sein.

P.

Im Bestreben, unseren Mitgliedern und allen interessierten Schulen das ausgezeichnete Lichtbildmaterial des Institutes für Film und Bild in Wissenschaft und Unterricht, München, zugänglich zu machen, erwerben wir von Zeit zu Zeit die Neuproduktionen des genannten Institutes.

Bereits konnte im Verzeichnis 1954 eine grosse Anzahl Lichtbildreihen angezeigt werden. Nachfolgend die seit März 1954 neu erschienenen Reihen, ergänzt um alle Reihen, die speziell für den berufskundlichen Unterricht bestimmt sind. Sicher ist die eine oder andere Reihe auch für unsere Schulen von Interesse.

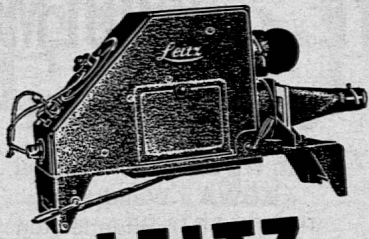
#### Geographie und Naturkunde

R 76 Nordsee und Nordseeinseln (17 Bilder); R 202 Schlesisches Gebirgsland (25 Bilder); R 221 China, Landschaften (20 Bilder); R 239 Zuckerrohr (12 Bilder); R 240 Chilesalpeter (14 Bilder); R 244 Eisenherstellung in Nordkamerun (20 Bilder).

R 178 Aus deutschen Buchenwäldern (15 Bilder); R 208 Vogelzug und Vogelberingung (20 Bilder); R 237 Aus der Stammesgeschichte der Vögel (11 Bilder).

#### Berufskundliche Lichtbilder

BR	1/8	Bld.	Härten I
»	2/9	»	Gefügelehre
»	3/8	»	Temperaturmessung
»	4/14	»	Kegeldrehen
»	8/11	»	Feilmaschine
»	11/19	»	Schaben
»	12/5	»	Spiegel-Prismen
»	13/6	»	Zündkerzengesicht
»	14/15	»	Textilfasern
»	15/9	»	Schnitte
»	16/9	»	Strahlengang in optischen Geräten
»	17/12	»	Grundlage des Schmiedens
»	18/18	»	Einfache Schmiedearbeiten
»	19/12	»	Zurichten von Fernmeldekabeln
»	20/10	»	Biegen
»	21/14	»	Einfache Biegearbeit
»	22/11	»	Federwickeln
»	24/11	»	Gewinde I — Aufbau und Normung
»	27/8	»	Batteriezündung
»	28/12	»	Lagern und Spannen der Werkstücke zum Bohren
»	29/11	»	Arbeitsweise des Wendelbohrers
»	30/12	»	Haussockel
»	31/9	»	Zurichten von Leitungen
»	32/23	»	Bilderrahmen in verschiedenen Stilepochen
»	33/8	»	Magnetzündungen
»	34/8	»	ISA-Passungen — Toleranzsystem
»	35/9	»	ISA-Passungen — Passungssystem
»	36/6	»	ISA-Passungen — Lehrensistem
»	37/7	»	Die Zündkerze
»	38/19	»	Druckminderer
»	39/12	»	Bohrmaschinen
»	40/9	»	Ausbrennen einer Räucherammer
»	41/8	»	Spannen von Wendelbohrern
»	42/10	»	Anreissen und Messen von Bohrungen
»	43/9	»	Steil- und Flachdach
»	45/13	»	Schleifen des Wendelbohrers
»	46/7	»	Fundamente (Fortsetzung folgt.)



**LEITZ**  
Epidiaskop Vh  
500 WATT

Das  
*Leistungsgerät*



**W. KOCH OPTIK AG.**

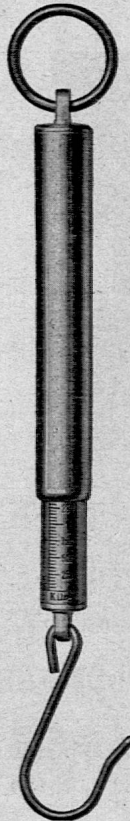
Bahnhofstr. 17 **ZÜRICH** Kantonalbank

**GIROUD  
OLTEN**

Kleine

**FEDERWAAGEN**

speziell geeignet für den Gebrauch im  
**Physik-Unterricht**



Wiege- fähigkeit	Wiege- genauigkeit	Teilung	Eigen- gewicht	Stück- preis
kg	± g	g		Fr.
0,2	2	2:2	100	15.50
0,5	5	5:5	100	15.50
1	10	10:10	100	15.50
5	25	50:50	60	10.50
10	100	200:200	80	13.50
20	100	200:200	260	21.—
30	250	500:500	320	36.50
60	500	1000:1000	750	57.—

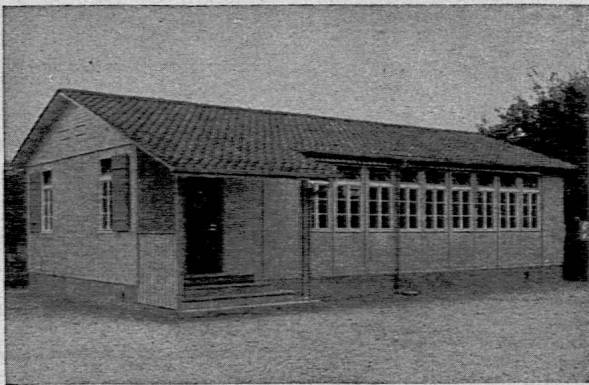
Sonderrabatt für Schulen: 20%

Verlangen Sie unseren Prospekt!

AG der Maschinenfabrik von  
**LOUIS GIROUD, OLTEN**

Telephon (062) 5 40 17

2355



**Schulpavillons**

System „HERAG“

aus vorfabrizierten, zerlegbaren Elementen.  
Rasch montiert, gut isoliert.

Bestens geeignet zur Behebung der akuten  
Raumnot.

Auskunft, Prospekt und Referenzen durch

**Hector Egger AG., Langenthal**

Architekturbureau und Bauunternehmung  
Telephon 063 / 2 33 55

*Wer Tag  
für Tag*

mit Kreide hantieren muss, schätzt die  
neuartige und feine  
**SPEZIAL-SCHULKREIDE OMYA**

Sie stäubt und schmiert nicht, ist aus-  
giebiger, bruchsicherer, geschmeidiger  
und in jeder Beziehung angenehmer  
im Gebrauch.

**GUTSCHEIN**

für 4 Musterkreiden

**GRATIS**

Name: \_\_\_\_\_

Adresse: \_\_\_\_\_

Bitte einsenden an:

**Plüss-Stauffer AG Oftringen / Aarg.**

Die älteste Kreidefabrik der Schweiz





*Sliches für Qualitätsdrucke*  
**SCHWITTER A.G.**  
 BASEL/ZÜRICH

## GUTE<sup>nswiler</sup> SCHULMÖBEL

**ein Begriff!**

Pat. RUEGG Schulmöbel  
 «RÜWA» Wandtafeln  
 Pat. «HEBI» Bilderleisten  
 liefert vorteilhaft:

**Ed. RUEGG, Schulmöbel**  
 GUTENSWIL / ZH    Telephon (051) 97 11 58

*Zeichenhefte*

*Zeichenblocks*

*weisses und farbiges Zeichenpapier*

*schwarzes und farbiges Tonzeichen*

*Mappen für Zeichenpapiere*

Verlangen Sie Muster und Preise. Lieferung durch Wieder-  
 verkäufer.

**Ehram-Müller Söhne & Co. - Zürich 5**  
 Limmatstrasse 34    Telephon (051) 42 36 40

## Die ideale Registratur für Schulbilder Zeichnungen Tabellen usw.



- stets übersichtlich geordnet
- gegen Beschädigung und Staub geschützt
- einfachste Handhabung
- beliebt und bewährt

### Lieferbar:

- für den Einbau in Wandschränke
- in Stahl- oder Holzschränken und Truhen
- auf rollbarem Stahlgestell mit Schutzhülle

Verlangen Sie Prospekte und Referenzen

Besuchen Sie unsere permanente Ausstellung

**AGEPA**

Dufourstrasse 56 «Färberhof»  
 Telephon 051/34 29 26 ZÜRICH